

Zeiterfassung?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 19. August 2025 07:55

Zitat von Seph

PS: Natürlich weiß die Schulleitung i.d.R. sehr gut, wann Korrekturzeiträume und viele Sitzungstermine sind. Das oben genannte Beispiel ist insofern natürlich etwas ungünstig gewählt. Aber ihr wisst sicher, was ich meine, außer jemand möchte das wieder bewusst falsch verstehen.

Wobei ein systematisches Erfassen sicher Sachen offenbart, die eine SL nicht BEWUSST für jeden einzelnen wahrnimmt.

Wenn ich jetzt an die Sitzungstermine denke: Bei uns gibt es in der Unterstufe nicht wenige Termine. Ist man einmal in der Unterstufe, ist man fast genauso betroffen wie bei 4 mal.

Als "Kopplungsfachlehrerin" bin ich in jeder Stufe, in der ich bin, in 2-3 Klassen und somit voll betroffen, sobald es um Klassenkonferenzen und co geht. und für die Vorstellung von WP1 und WP2, sowie für die entsprechenden Elternabende zu den "Besonderheiten" des Faches stehe ich auch bereit. und ich könnte auch noch Klassenleitung sein... Der Kollege mit "normalen Fächern" weiß nicht mal, dass es die Termine gibt.

Ich habe ein paar KuK, die 90% ihrer Stunden in der Unterstufe haben, oder 90-100% in der Oberstufe. Da sind einige Konferenzen für sie nie relevant.

(Um es klar zu machen: nie im Leben würde ich mich deswegen auf eine Stufe festlegen wollen (außer, es ist die Oberstufe, aber da komme ich nicht "rein"), aber man übersieht sicher, dass "nicht alle Termine betreffen alle" sicher richtig, aber die Bandbreite bei einigen viiiiiiiiiiiii gestreuter als bei anderen.